

Pressemitteilung 10.07.2019

## **Ermittlungserfolg nach antiziganistischem Brandanschlag**

Nach einem antiziganistischen Brandanschlag am 24. Mai 2019 auf eine Sinti-Familie, die sich in Erbach-Dellmensingen aufhielt, wurde gestern bekannt, dass acht Tatverdächtige vorläufig festgenommen wurden. Die Tatverdächtigen sind zwischen 16 und 20 Jahre alt. Die Polizei durchsuchte am Dienstag mehrere Wohnungen in Erbach und Blaustein. Gegen zwei der Beschuldigten bestand bereits ein Haftbefehl. Vier der Beschuldigten werden heute dem Haftrichter vorgeführt. Bei einem weiteren wird derzeit noch geprüft, ob dieser heute ebenfalls dem Haftrichter vorgeführt wird. Drei Beschuldigte wurden zwischenzeitlich wieder freigelassen. In der Pressemitteilung des Polizeipräsidiums Ulm und der Staatsanwaltschaft Stuttgart heißt es: „Die Ermittler stellten zahlreiche Beweismittel sicher. Diese werden nun ausgewertet.“

Der VDSR-BW vertritt die betroffene Familie und wird den weiteren Verlauf der Ermittlungen verfolgen.

### **Informationen zur Tat**

Am 24. Mai 2019 fuhr ein dunkler Kleinwagen an dem Wiesengelände vorbei, wo die Familie mit ihrem neun Monate alten Baby in einem Wohnwagen schlief. Die Insassen des Kleinwagens riefen etwas und warfen eine brennende Fackel in Richtung des Wohnwagens. Diese verfehlte ihr Ziel nur knapp.

Pressemitteilungen der Polizei finden Sie hier:

- 27.05.2019: <https://www.presseportal.de/blaulicht/pm/110979/4281720>
- 05.06.2019: <https://www.presseportal.de/blaulicht/pm/110979/4290030>
- 09.07.2019 <https://www.presseportal.de/blaulicht/pm/110979/4319239>

Pressemitteilung des VDSR-BW finden Sie hier:

- 11.06.2019 <https://sinti-roma.com/antiziganistischer-brandanschlag-auf-eine-sinti-familie-in-der-naehe-von-ulm/>

Ihre Ansprechpartnerin für Presse- und Öffentlichkeitsarbeit

Chana Dischereit - [cd@sinti-roma.com](mailto:cd@sinti-roma.com)